EP-W-01-831

A – Was Wohlstand schützt

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in: Jan-Niclas Gesenhues (KV Steinfurt)

Änderungsantrag zu EP-W-01

Nach Zeile 831 einfügen:

Wir wollen weltweit die Plastikverschmutzung beenden. Die EU muss bei den derzeit laufenden Verhandlungen über ein globales Plastikabkommen als treibende Kraft auftreten. Es braucht weltweit verbindliche Regeln für nachhaltiges Produktdesign und zur Förderung von Plastikvermeidung, Mehrweg und Recycling. Hierdurch stärken wir global die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen, die sich mit nachhaltigen Geschäftsmodellen auf den Weg gemacht haben. Unser Ziel ist es, weltweit Rohstoffe in Kreisläufen zu führen, statt sie der Natur abzupressen, einmal zu nutzen und dann wegzuwerfen. Dafür soll das globale Abkommen gegen Plastikverschmutzung gezielt zirkuläre Geschäftsmodelle fördern.

weitere Antragsteller*innen

Ophelia Nick (KV Mettmann); Linda Heitmann (KV Hamburg-Altona); Claudia Müller (KV Vorpommern-Rügen); Norika Creuzmann (KV Paderborn); Harald Ebner (KV Schwäbisch Hall); Carola Wesbuer-Kraxner (KV Steinfurt); Wolfgang Aldag (KV Halle); Astrid Vogelheim (KV Aachen); Thomas Rabe (KV Münster); Andreas Müller (KV Essen); Sibylle C. Centgraf (KV Berlin-Charlottenburg/ Wilmersdorf); Volkhard Wille (KV Kleve); Ulrich Nicklaus (KV Steinfurt); Friedrich Meyer (KV Oberberg); Ralf Bleck (KV Rhein-Sieg); Maria Wißmiller (KV Ostallgäu); Rainer Borcherding (KV Schleswig-Flensburg); Bettina Weiß (KV Rhein-Kreis-Neuss); Bettina Hoffmann (KV Schwalm-Eder); sowie 35 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.